

Porsche verkauft fast ein Viertel mehr Fahrzeuge

Porsche hat im Oktober weltweit 11 688 Fahrzeuge verkauft und damit ein Plus von 24,1 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat erzielt. Im bisherigen Jahresverlauf lieferte der Sportwagenhersteller 116 050 Neuwagen an Kunden aus. Das sind 15,6 Prozent mehr als von Januar bis Oktober 2011. Bereits nach zehn Monaten hat die Marke fast so viele Fahrzeuge ausgeliefert wie im gesamten Vorjahr.

Besonders erfolgreich war Porsche vergangenen Monat in China. 2439 Auslieferungen bedeuten eine Steigerung von 57,8 Prozent im Vergleich zu Oktober 2011. Auch auf dem amerikanischen Kontinent gab es enorme Zuwächse. 3764 Neuzulassungen sind 42,6 Prozent mehr als vor einem Jahr. In den USA lieferte Porsche 3211 Autos an Kunden aus und verzeichnete damit ein Plus von 41,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat. In Deutschland bewegten sich die Verkäufe auf Vorjahresniveau, europaweit gingen die Verkäufe um 4,5 Prozent zurück. In beiden Fällen ergibt sich im bisherigen Jahresverlauf aber ein Plus von deutlich über zehn Prozent.

Der Spitzenreiter unter den Porsche-Modellen bleibt weiterhin der Cayenne: Allein im Oktober verkaufte der Sportwagenhersteller 6897 Modelle der Geländewagenbaureihe und damit 34,2 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. Auch die 911-Baureihe übertraf mit 1522 Neuwagen den Vorjahreswert um 30,8 Prozent. Der Boxster verzeichnete mit 1149 ausgelieferten Fahrzeugen mehr als eine Verdreifachung gegenüber Oktober 2011.
(ampnet/jri)